

Besuch aus Burkina Faso

Mit großer Freude hat Dr. Otfried Ulshöfer seinen Gast aus Burkina Faso, Oscar Sawadogo, auf die Bärenwiese geführt, um ihm das „Burkina-Faso-Gärtchen“ zu zeigen. Monsieur Sawadogo war begeistert darüber, was die Bauleute und Gärtner der Stadt Ludwigsburg gebaut und gepflanzt haben. Auch die Kinder der Oststadtschule, die die Schilder so sorgfältig geschrieben und hübsch verziert haben, wurden gelobt.

Doch nicht nur zum Vergnügen war Oscar Sawadogo, der Gründer und Präsident der Hilfsorganisation „Zood Nooma“ in Kongussi, für einen Tag nach Ludwigsburg gekommen. Mit dem Vorstand des neu gegründeten „Förderkreis Burkina Faso“ wurden die neuen Projekte und Vorhaben in Kongussi besprochen. Wir sind uns mit allen Fachleuten in der Entwicklungshilfe einig, dass nur langfristige und nachhaltige Projekte Sinn machen. Deshalb haben wir uns vorgenommen, für die Jugendlichen in Kongussi ein einfaches Ausbildungszentrum zu schaffen, in dem sie einen Beruf erlernen können, der später ihren Lebensunterhalt und den ihrer Familien gewährleistet. Nur durch Hilfe und Unterstützung zur Selbsthilfe kann den Menschen in Afrika, in Burkina Faso, in Kongussi geholfen werden. Und nur dadurch, dass sie selbst etwas tun, werden sie nicht zu Almosenempfängern und behalten ihre Würde. Konkret heißt das für den Förderkreis z.B., in einem ersten Schritt einen Teil der von den Ludwigsburger Bürgern gespendeten Fahrräder in einem Container nach Kongussi zu schicken und dort einen kleinen Fahrradhandel mit Werkstatt einzurichten. Für einen kleinen Beitrag sollen die Fahrräder verkauft werden, vom Erlös werden die Verkäufer und die jungen Männer in der Werkstatt bezahlt. Diese Werkstatt kann gleichzeitig die Keimzelle des späteren Ausbildungszentrums sein, in dem die Jugendlichen sowohl praktische Anleitung in einem Beruf bekommen, als auch in einer Schule weiter lernen können. Bildung und Ausbildung sind ein ganz wichtiger Bestandteil der Hilfe zur Selbsthilfe, denn nur durch sie können Armut und Hunger bekämpft und eine Teilnahme am gesellschaftlichen und politischen Geschehen im Land ermöglicht werden.

Der „Förderkreis Burkina Faso“ und „Zood Nooma“ hoffen, damit einen wichtigen Beitrag in Afrika leisten zu können, so wie es Oberbürgermeister Werner Spec Herrn Bundespräsident Horst Köhler bei seinem Besuch in Ludwigsburg im Jahr 2006 angekündigt hatte.